

Rhein-Hunsrück-Zeitung, 12. Mai 2014

# Traumschleife bietet Entspannung pur

**Eröffnung** „Oberes Baybachtal“ lädt zum Erkunden von Bächen, Mühlen und Felsen ein

Von unserer Mitarbeiterin Suzanne Breitbach

**Emmelshausen.** Die dritte und letzte Traumschleife in der Verbandsgemeinde Emmelshausen wurde am Sonntag offiziell eröffnet. Mühlen, Felsen, Wasser und Fernblicke machen die Traumschleife „Oberes Baybachtal“ für Wanderer besonders attraktiv. Das Gemeinschaftsprojekt der Gemeinden Bickenbach, Leiningen, Schwall, Niedert und Emmelshausen ist damit abgeschlossen.

VG-Bürgermeister Peter Unkel hob nach seiner Begrüßung die Arbeit der Helfer, die die Traumschleife ermöglicht haben und das Engagement von Thomas Biersch von der Tourist-Information hervor. Sieben Mühlen, 30 Banke, davon sechs Liegebanke stehen auf der 15,3 Kilometer langen und mittelschweren Traumschleife für das wanderlustige Volk zum Verschlaufen und Rasten bereit. 417 Höhenmeter müssen überwunden werden. „Ein zentrales Stück Wanderfreude im Herzen der Verbandsgemeinde Emmelshausen inmitten der Natur“, freute sich Peter Unkel über die Fertigstellung des Weges.

„Wir erleben die Traumschleife jetzt“, sagten die Wanderer nach dem obligatorischen Durchschneiden des roten Bandes. Die Steigerung der Attraktivität der Heimatregion war für die Verbandsgemeinde wichtig, zumal mit der Erweiterung des Industriegebietes Dörth und einem damit verbunden möglichen Zuzug von Mitarbeitern



Am Heilbrunnchen in Emmelshausen wurde die Traumschleife „Oberes Baybachtal“ mit dem obligatorischen Durchtrennen des roten Bandes eingeweiht, bevor sich die große Gruppe in Richtung Schwall auf den Weg machte. Foto: Suzanne Breitbach

bessere Voraussetzungen für die Freizeitgestaltung geschaffen werden sollen.

Achim Laub vom Traumschleifenbüro in Losheim am See lobte die regionale Beschilderung des Weges. „Die vielen Informationstafeln sind mit viel Liebe gemacht. Geschichtliche Hintergründe interessieren den Wanderer sehr“, hob er hervor. Aber auch sensationelle Passagen, mit vielen Aussichten

und eine schöne Streckenführung machen die Traumschleife „Oberes Baybachtal“ für ihn besonders attraktiv. Der Wanderweg führt nicht an den Dörfern vorbei. Der Wanderer hat stattdessen die Möglichkeit, in einem der Gastronomiebetriebe entlang des Weges zu verweilen. Und wer hat schon eine der ältesten Wallfahrtsstätten an seiner Traumschleife zu bieten? Zahlreiche Holzbrücken lassen den Wan-

derer problemlos sumpfiges Gelände und kleinere Bachläufe passieren – Idylle und Erholung pur.

Rund 30 000 Euro hat die dritte Traumschleife in der VG Emmelshausen gekostet, 10 000 Euro steuerte die VG hinzu, den Löwenanteil übernahmen die europäischen Fördertöpfe wie Leader. Noch nicht abgeschlossen ist die Zertifizierung. Achim Laub erwartet in den nächsten 14 Tagen das Ergebnis.

Es wird aus seiner Sicht deutlich über den Mindestkriterien liegen.

**+** Parkmöglichkeiten in Emmelshausen (Zentrum am Park), Schloss Reifenthal (Wanderparkplatz Richtung Thörlingen) oder Niedert. Mehr Informationen unter [www.rhein-mosel-dreieck.de](http://www.rhein-mosel-dreieck.de), [www.oberes-baybachtal.de](http://www.oberes-baybachtal.de) oder bei der Tourist-Information Emmelshausen, Tel. 06747/93220.